



Presse- mitteilung

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 49, 10117 Berlin
POSTANSCHRIFT 11017 Berlin
TEL +49 30 18 527-2190 / 2140
FAX +49 30 18 527-2191
INTERNET www.bmas.de
E-MAIL presse@bmas.bund.de

Nr. 55

Berlin, 21. November 2019

Hubertus Heil: „Attraktive Arbeitsbedingungen sind ein Aushängeschild für Arbeitgeber“

16 Unternehmen, Verwaltungen und Verbände mit INQA-Audit ausgezeichnet

Bundesarbeitsminister Hubertus Heil hat heute in Berlin gemeinsam mit dem Geschäftsführer der Demografieagentur für die Wirtschaft, Lutz Stratmann, 16 Unternehmen, Verwaltungen und Verbände für ihre guten Arbeitsbedingungen und moderne Personalpolitik ausgezeichnet. Diese haben nach dem Durchlaufen des Audits „Zukunftsfähige Unternehmenskultur“ der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) vorbildlich gezeigt, wie sie mit einer zukunftsorientierten Unternehmenskultur den Wandel der Arbeitswelt erfolgreich bewältigen und unter aktiver Mitwirkung der Beschäftigten Arbeitsprozesse und Personalstrategien optimieren.

Bundesarbeitsminister Hubertus Heil: „Die fortschreitende Digitalisierung verändert unsere Arbeitswelt tiefgreifend. Mit dem INQA-Audit „Zukunftsfähige Unternehmenskultur“ unterstützen und begleiten wir Arbeitgeber dabei, diesen Wandel auf betrieblicher Ebene erfolgreich zu bewältigen und die Interessen und Wünsche ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einzubinden. Es gibt eine große Nachfrage nach konkreter Begleitung in Unternehmen und Verwaltungen. Denn attraktive Arbeitsbedingungen sowie eine moderne Unternehmenskultur und Personalpolitik sind heute mehr denn je ein Aushängeschild für Arbeitgeber. Die heute ausgezeichneten Unternehmen, Verwaltungen und Verbände zeigen, wie es geht und beweisen Weitblick für Innovationskraft und Zukunftsfähigkeit.“

Lutz Stratmann, Geschäftsführer der Demografieagentur für die Wirtschaft: „Das Audit wirkt! Unabhängig von Rechtsform, Größe oder Aufgabe sind die Erfahrungen bei allen Teilnehmern außerordentlich positiv. Die frühe Einbindung der Beschäftigten sowie die Instrumente und Prozesse des INQA-Audits haben sich als hervorragend geeignet erwiesen, auf die Chancen und Herausforderungen einer sich dramatisch verändernden Arbeitswelt mit geeigneten, leistbaren und nachhaltigen Lösungen und Maßnahmen zu reagieren. Jetzt kommt es vor allem darauf an, die Bereitschaft aller Beteiligten zu erhöhen, anstehende Veränderungen mitzugestalten. Das INQA-Audit bietet dafür die besten Voraussetzungen!“

Knapp 200 Unternehmen, Verwaltungen und Verbände haben inzwischen den Audit-Prozess komplett durchlaufen, befinden sich gerade im Prozess oder aber haben bereits mit dem Reaudit (Erneuerung des Audits nach zwei Jahren) begonnen.

Über das Audit „Zukunftsfähige Unternehmenskultur“

Das Audit „Zukunftsfähige Unternehmenskultur“ ist ein Angebot der Initiative Neue Qualität der Arbeit und wird gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales. Als einziges Audit wird es von Politik, Gewerkschaften, Arbeitgeberverbänden, Kammern und der Bundesagentur für Arbeit getragen. Das Audit unterstützt Arbeitgeber sowie Beschäftigte in Unternehmen und öffentlichen Verwaltungen dabei, ein besseres Arbeitsumfeld zu entwickeln. Mit einem ganzheitlichen, beteiligungsorientierten und sozialpartnerschaftlich getragenen Ansatz begleiten erfahrene Prozessbegleiterinnen und -begleiter Unternehmen, Verwaltungen und Verbände dabei, die eigene Personalarbeit fit für den Arbeitsmarkt der Zukunft zu machen. Das Audit unterstützt sie dabei, eigene Standards einer zukunftsorientierten Organisations- und Personalpolitik zu entwickeln und nachhaltig zu verankern, insbesondere in den zentralen personalpolitischen Handlungsfeldern Führung, Chancengleichheit & Diversity, Gesundheit sowie Wissen & Kompetenz.

Das Audit wurde in enger Zusammenarbeit von der Bertelsmann Stiftung, dem Institut „Great Place to Work“ und dem Unternehmensnetzwerk ddn (Das Demographie Netzwerk) entwickelt und im Pilotbetrieb durchgeführt. Seit November 2016 wird das Audit durch die Demografieagentur für die Wirtschaft durchgeführt.

Bildtext: Die ausgezeichneten Unternehmen, Verwaltungen und Verbände mit dem Bundesminister für Arbeit und Soziales, Hubertus Heil.

Unternehmen und Organisationen, die das Audit „Zukunftsfähige Unternehmenskultur“ 2019 erstmals erhalten haben:

- ASSKEA GmbH, Gebesee (Audit)
- Dr. Johanna Budwig GmbH & Co. KG, Bad Zwischenahn

- DSN Connecting Knowledge, Kiel
- focus Industrieautomation GmbH, Merenberg
- Pascoe pharmazeutische Präparate GmbH, Gießen
- Stadtverwaltung Mittenwalde
- Verkehrsclub Deutschland e.V., Berlin

Unternehmen und Organisationen, die das Audit „Zukunftsfähige Unternehmenskultur“ 2019 erneut („Reaudit“) erhalten haben:

- Brüning Bad & Heizung GmbH, Münster
- Grundig Business Systems GmbH, Bayreuth
- Habig Supermärkte KG, Bad Soden-Salmünster
- INA.KINDER.GARTEN gGmbH, Berlin
- Landkreis Osnabrück
- Mahlo GmbH + Co. KG, Saal/Donau (Audit)
- PKF WMS Bruns-Coppenrath & Partner mbB, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberater Rechtsanwälte, Osnabrück
- RSP GmbH, Kirchstockach
- VR-Bank Nordeifel eG, Schleiden (Reaudit)

Weitere Informationen:

- zum Audit „Zukunftsfähige Unternehmenskultur“ unter www.inqa-audit.de
- zur Initiative Neue Qualität der Arbeit unter www.inqa.de